

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-Betoncoat-Elasticmembran Komp. B

Überarbeitet am : 20.05.2009
Ersetzt Fassung vom : 15.09.2006

Druckdatum: 20.05.09

Seite 1 / 5

1. Stoff-, Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: ENKE-Betoncoat-Elasticmembran Komp. B
Verwendungszweck: Fußbodenbeschichtung

Hersteller/Lieferant:
ENKE-Werk Johannes Enke GmbH & Co. KG
Hamburger Str. 16 D-40221 Düsseldorf
www.enke-werk.de Email: info@enke-werk.de
Telefon: 0211/304074
Telefax: 0211/393718
Notfallauskunft: 02156/3151

2. Mögliche Gefahren:

Gefahrenbezeichnung: Xn gesundheitsschädlich, N umweltgefährlich

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig
schädliche Wirkungen haben.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Zubereitung

Bestandteile	EWG-Nr.	Gefahren- symbole	R-Sätze	Gehalt
6-Methyl-2,4-bis (methylthio)-phenylen- 1,3-diamin	403-240-8	Xn, N	22-43-50/53	25 - 45%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Berührung mit den Augen vorsichtig und gründlich mit Wasser spülen.
Augenarzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mechanisch entfernen und sorgfältig mit viel Wasser und
Seife abwaschen.

Einatmen:

Bei Reizung der Atemwege Arzt hinzuziehen.

Verschlucken:

Nach Verschlucken des Produktes Arzt hinzuziehen.
500 ml Wasser zu trinken geben und Erbrechen herbeiführen.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-Betoncoat-Elasticmembran Komp. B

Überarbeitet am : 20.05.2009
Ersetzt Fassung vom : 15.09.2006

Druckdatum: 20.05.09

Seite 2 / 5

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Besondere Gefährdung:

Bei Brand können Kohlenmonoxid, Stickoxide, Schwefeldioxid und weitere gesundheitsgefährdende Gase und Dämpfe entstehen.

Schutzausrüstung:

Bei Brandbekämpfung Atemschutz mit unabhängiger Luftzufuhr erforderlich.

Geeignete Löschmittel:

Löschpulver oder CO₂, bei größeren Bränden auch Schaum und Wassersprühstrahl.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mechanisch entfernen.

Rest mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Lagerung:

Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

Häufiger Luftkontakt kann bräunliche Verfärbungen verursachen, ohne die Gebrauchseigenschaften zu beeinträchtigen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsbegrenzung:

Zur Expositionsbegrenzung siehe Kapitel 15.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungs- und Genussmitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Atemschutz:

Im allgemeinen nicht erforderlich.

Augenschutz:

Schutzbrille/Gesichtsschutz

Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Neopren® oder PVC (max. 1 h; Schutzindex min 2).

Handschuhe gemäß Schutzindex regelmäßig wechseln. Für Dauereinsatz Handschuhe aus Butyl, Neopren® oder Viton® (Schutzindex 6) verwenden.

Körperschutz:

Gummi- oder Kunststoffschrürze.

Geeigneter Armschutz bei Möglichkeit eines Körperkontaktes.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-Betoncoat-Elasticmembran Komp. B

Überarbeitet am : 20.05.2009
Ersetzt Fassung vom : 15.09.2006

Druckdatum: 20.05.09

Seite 3 / 5

9. Physikalische und chemische Eigenschaften		geprüft nach:
Aggregatzustand	: pastös	
Farbe	: rot	
Geruch	: schwach faulig	
Siedepunkt	: Zersetzung > 350 °C	
Dampfdruck	: <0,133 Pa (20°C)	
Flammpunkt	: 176 °C (PMCC)	
Wasserlöslichkeit	: < 1%	
Viskosität	: > 30000mPas/20 °C	DIN 53015
Dichte	: ca. 2,1 g/ml bei 20 °C	DIN 53217
10. Stabilität und Reaktivität		
Thermische Zersetzung: Oberhalb 350 °C.		
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.		
Gefährliche Reaktionen: Exotherme Reaktion mit Säuren oder Oxidationsmitteln möglich.		
11. Angaben zur Toxikologie		
Akute Toxizität (LD50-Werte):		
LD50 oral, Ratte	: 1515 mg/kg	
LD50 dermal, Kaninch	: > 2000 mg/kg	
Werte gelten für 6-Methyl-2,4-bis(methylthio)-phenylen-1,3-diamin		
Reizwirkung am Auge: Nicht reizend.		
Reizwirkung an der Haut: Nicht reizend. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.		
12. Angaben zur Ökologie		
Allgemeine Hinweise: Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.		
96-Stunden-LC50 (Regenbogenforelle):	16,9 mg/l	
48-Stunden-EC50 (Wasserkrebs):	0,9 mg/l	
Werte gelten für 6-Methyl-2,4-bis(methylthio)-phenylen-1,3-diamin		
Abbaubarkeit: Nicht leicht biologisch abbaubar		
Wassergefährdungsklasse (WGK): 3 - stark wassergefährdend		

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG



ENKE-Betoncoat-Elasticmembran Komp. B

Überarbeitet am : 20.05.2009
Ersetzt Fassung vom : 15.09.2006

Druckdatum: 20.05.09

Seite 4 / 5

13. Hinweise zur Entsorgung:

Produkt:

Unausgehärtetes Material ist als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Abfallschlüsselnummer (EAK):

080102 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Farben und Lacken. Alte Farben und Lacke, die keine halogenierten Lösemittel enthalten.

Leergebinde:

Bei sachgemäßer Verarbeitung - gründliches Mischen mit Komponente A, "Umtopfen" und nochmaliges Durchmischen - verbleibt nach Ablauf der Reaktionszeit (wenige Stunden) ein polymeres Produkt. Dieses stellt keinen Gefahrstoff im Hinblick auf eine eventuelle Sondermüllentsorgung mehr dar.

Die vorschriftsmäßig restentleerten Gebinde können dann dem Kreislauf Blechverpackungen Stahl zugeführt werden. Annahmestellen weist die Firma ENKE als Zeichennutzungsnehmer nach.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVSE

Klasse	:	9
Klassifizierungscode	:	M6
Gefahrziffer	:	90
UN-Nummer	:	3082
Gefahrenzettel	:	9
Bezeichnung des Gutes	:	UMWELTGEFÄHRDENDER Stoff, FLÜSSIG, N.A.G. (6-METHYL-2,4-BIS(METHYLTHIO)-PHENYLEN-1,3-DIAMIN)

Sonstige Angaben:

Getrennt halten von Nahrungs-, Genußmitteln und Säuren.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung und entsprechenden EG-Richtlinien:

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

Xn gesundheitsschädlich
N umweltgefährlich

Gefahrbestimmende Komponente:

6-Methyl-2,4-bis(methylthio)-phenylen-1,3-diamin

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG**ENKE-Betoncoat-Elasticmembran Komp. B**Überarbeitet am : 20.05.2009
Ersetzt Fassung vom : 15.09.2006

Druckdatum: 20.05.09

Seite 5 / 5

15. Vorschriften (Fortsetzung)**R-Sätze:**

- R 22 : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R 43 : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R 50/53 : Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze:

- S 24 : Berührung mit der Haut vermeiden.
S 37 : Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S 60 : Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
S 61 : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Besondere Anweisung einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse (WGK): 3 - stark wassergefährdend

GISCODE : PU60**16. Sonstige Angaben:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gegenüber der vorherigen Ausgabe in folgenden Abschnitten geändert: 1, 2, 3, 16

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitsanforderungen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus den Angaben nicht abgeleitet werden.

Die aktuellen Fassungen unserer Sicherheitsdatenblätter finden Sie auf unserer Website www.enke-werk.de